

Protokoll des upferbau-Plenums vom 13.12.2009

Redeleitung: Leo

Protokoll: Joni

Beginn: 20:30

Leo eröffnet das Plenum, Raphi berichtet vom Singen auf dem Weihnachtsmarkt.

14 Euro Spenden, Leute applaudierten und blieben z.T. länger stehen.

Vorschlag: Eventuell täglich singen, in der Mensa mittags. Treffpunkt Mo (14.12.) 12 Uhr

Im Plenum nur geringe Beteiligung, daher noch Mitsänger_innen gesucht.

TOP 1: Vernetzungstreffen in Stuttgart

Jan-David berichtet vom Treffen in Stuttgart am Samstag: Karlsruhe und Freiburg waren nicht beteiligt. Stuttgart, PH Heidelberg & Uni Heidelberg, Tübingen, Würzburg waren vor Ort. Es wurde ein „endgültiges“ Forderungspapier besprochen, das dem Plenum vorliegt. **Dieses wird einstimmig und ohne Enthaltungen in der vorliegenden Form angenommen**

Björn erwähnt, dass die PH Schwäbisch Gmünd neu besetzt ist.

TOP 2: Pressemitteilung

Eduard verliest die PM, die als Reaktion auf die KMK in Bonn und die Berichterstattung in der Tagesschau von Jasenka heute Morgen verfasst und von mehreren Helfern ergänzt wurde.

Maira merkt an, dass die Formulierung „Bildungsstreik“ an zwei Stellen eventuell missverständlich wäre. Hier wird vorgeschlagen, es in „Protestierende“ bzw. „Besetzer“ zu ändern. Björn schlägt vor, „Bundesland“ in Bundesgebiet zu verändern. Wiederum Myra stellt zur Debatte, dass die PM zu lang (2 Seiten) ist, um direkt abgedruckt zu werden. Über Kürzungsmöglichkeiten wird verhandelt. Jasenka führt an, dass ähnliche Forderungen von anderen Universitäten in ähnlicher Länge im Wortlaut abgedruckt worden wären.

Kolja geht auf die Formulierung „reines Wunsdenken“ ein, Eduard macht den Änderungsvorschlag „stellen den aktuellen Misstand dar und können von den Universitäten...“. Dieser wird allgemein akzeptiert.

Malte macht den Vorschlag, den Text im Mittelteil zu kürzen. Dies wäre mit viel inhaltlicher Arbeit verbunden und müsste außerhalb des Plenums geschehen.

David bringt ein, eine kurze Zusammenfassung als PM herauszugeben, die auf den längeren Text (z.B. auf unserer Homepage) verweist.

Leo stellt einen gleichlautenden Antrag. Dieser wird einstimmig angenommen.

Myra bemerkt, dass eine ähnliche PM nirgends veröffentlicht wurde, die sich mit der Darstellung in den Medien befasste.

Weiterhin wird die Möglichkeit eines Leserbriefes an Zeitungen eingebracht und von Myra ins Auge gefasst.

Myra fragt, ob es explizit eine Redeleitung oder eine Moderation bei der VV geben wird. Dies ist vor der Abstimmung am Montag noch nicht eindeutig zu beantworten.

Björn stellt den AK Ausgleichssport vor. Dieser trifft sich vor den abendlichen AK-Treffen und dem Plenum(ca. 16-18 Uhr), um bei sportlicher Betätigung den Kopf freizukriegen, Ergänzungen und Anregungen sind willkommen.

David regt an, im Hinblick aufs neue Jahr ein Faltblatt mit der Zielgruppe „Nichtstudenten/-innen“ zu erstellen, um gerade ältere Menschen über unsere Beweggründe zu informieren. Dazu ist Unterstützung vonnöten.

Plenumsende: 21:58